Die schriftliche Ausarbeitung zur Präsentationsprüfung im Abitur (5. PK)

Eine Gestaltungsrichtlinie für die Fächer des Zweiten Aufgabenfeldes (Geschichte, Geographie, Politikwissenschaft)

Liebe Schülerinnen und Schüler,

das vorliegende Blatt soll in groben Zügen Hinweise zur Gestaltung der schriftlichen Ausarbeitung für die Präsentationsprüfung zur 5. PK speziell für die oben genannten Fächer geben. Es ersetzt dabei nicht die allgemeinen Vorgaben¹, sondern will diese für die Fächer des zweiten Aufgabenfeldes konkretisieren.

I.	Die Abgabe der	Ausarbeitung erfol	gt bis spätestens	S
	O	U	_	

II. Aufbau und Inhalt

Die Ausarbeitung umfasst ca. 5 Seiten (maschinenschriftlich, Schriftgrad: 11pt, Zeilenabstand 1,5), die jeweils einen der folgenden Punkte beinhalten:

Seite 1: Formalia und Begründung des Themas

- Name/n des Prüflings/ der Prüflinge, Namen der Prüfer, Fächer, Thema
- Ausführungen zur gesellschaftlichen, politischen, ökologischen oder wissenschaftlichen Relevanz des Themas
 - o Welche aktuelle bzw. fachliche Bedeutung hat das Thema?
 - O Welche weiterführenden Fragen ergeben sich aus dem bearbeiteten Thema?
- Begründung der thematischen Eingrenzung unter Berücksichtigung des Referenzfaches und fachübergreifender Aspekte
 - o In welchen fachlich-wissenschaftlichen Zusammenhang lässt sich das Thema einordnen?
 - o Inwiefern trägt das Thema exemplarischen Charakter?

Seite 2: Tabellarische Übersicht der erfolgten Arbeitsschritte

Datum	Arbeitsschritt	Beratung und Hinweise	Wer hat diesen				In welchem
		durch die Lehrkraft	Schritt überwiegend		gend	Präsentationsaspekt wird	
			bearbeitet?			der Arbeitsschritt	
							erkennbar?

• Welche Arbeitsschritte wurden wann, von wem, mit welcher Hilfe und mit welchem Ergebnis durchgeführt?

Für allgemeine Hinweise siehe: Die fünfte Prüfungskomponente im Abitur – Eine Handreichung. Hrsg. Von der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung (3. überarbeitete Fassung vom März 2012) verfügbar unter: http://www.berlin.de/imperia/md/content/sen-

 $\frac{bildung/bildungswege/schulabschluesse/handreichung}{5pk.pdf?start\&ts=1332428011\&file=handreichung}{5pk.pdf?start\&ts=1332428011\&file=handreichung}{5pk.pdf?start\&ts=1332428011\&file=handreichung}{5pk.pdf?start\&ts=1332428011\&file=handreichung}{5pk.pdf}$

¹ Beachten Sie hierzu unbedingt die Angaben der PäKos.

Seite 3: Reflexion der Entwicklung des Themas in Inhalt, Methode und Arbeitsweise

- O Wie bin ich/ sind wir zu einem Thema und schließlich zu einer Leitfrage gekommen?
- o Inwiefern ist die Gliederung geeignet, eine problemorientierte Leitfrage sinnvoll strukturiert und stringent zu bearbeiten?
- Ermöglicht die Leitfrage ein differenziertes, multiperspektivisches Urteil?
- o Inwiefern ist die gewählte Methode geeignet, das Thema zu bearbeiten?
- Warum sind die gewählten Quellen, Fall- oder Raumbeispiele geeignet, das Thema zu bearbeiten?
- o Inwiefern hat sich die geplante Vorgehensweise als tragfähig erwiesen?
- o Welche alternativen Arbeitsweisen ließen sich anwenden?

Seite 4: Thesen zum Thema der Präsentation

• Welche Ergebnisse meiner/unserer Arbeit lassen sich in prägnanten Kernaussagen zusammenfassen?

Seite 5: (Kommentierte) Literaturangaben

- kommentierte Angabe von max. 10 besonders wichtigen Titeln
 - O Warum ist der Text für das Thema wichtig?
 - Wie wurde der Text in die Präsentation eingebracht?
- Kurzangabe aller weiteren verwendeten Quellen und Literatur

Bitte beachten Sie, dass für die Bewertung der schriftlichen Ausarbeitung neben inhaltlichen Aspekten auch die Korrektheit und Angemessenheit der sprachlichen Gestaltung berücksichtigt wird.